

## SCHULLEITUNG

Liebe Eltern,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

In den nachfolgenden kurzen Artikeln möchte ich Ihnen von den wesentlichen Neuerungen und Nachrichten am Marianum berichten.

### 1. Bewegliche Ferientage

Das Staatliche Schulamt verweist in seinem jüngsten Rundbrief auf die Regelung der beweglichen Ferientage im Jahr 2011. Demnach sind folgende Tage frei:

- Montag, 07. März 2011 (Rosenmontag)
- Freitag, 03. Juni 2011 (nach Christi Himmelfahrt)
- Freitag, 24. Juni 2011 (nach Fronleichnam)

Wegen der obigen Festlegungen beginnen die Sommerferien bereits am Mittwoch, dem 22. Juni 2011, nach der dritten Stunde.

### 2. Prüfungen am Marianum

Folgende Prüfungen stehen am Marianum noch aus:

- Jahrgangsstufe 10: Mündliche Prüfungen vom 31.05 bis 02.06.2010
- Jahrgangsstufe 13: Präsentationen und BLL vom 25.05 bis 27.05.2010
- Jahrgangsstufe 13: Mündliche Prüfungen vom 14.06. bis 18.06.2010

Allen Prüflingen wünschen wir viel Erfolg und ein gutes Gelingen.

### 3. Weltjugendtag in Madrid

Zum Weltjugendtag, im August 2011, wird auch eine Schülergruppe des Marianums reisen. Erste Vorgespräche wurden von und mit Herrn Karl-Heinz Vogel bereits geführt. Aller Voraussicht nach wird nämlich auch im Jahr 2011 wieder das Jugendblasorchester in der Kernwoche am offiziellen Programm in Madrid teilnehmen. Interessierte wenden sich bitte an Pfarrer Christian Schmitt oder an Herrn Karl-Heinz Vogel.

### 4. Forum Marianum

Zum nächsten Forum Marianum, am 27.05.2010 von 18.30 Uhr - 20.30 Uhr lade ich Schüler und Eltern herzlich in die Aula unserer Schule ein. Zum Thema: »Das Internet vergisst nicht« haben wir Herrn Jürgen Stroscher von der Firma Drimalski+Partner als Referenten gewinnen können. Die Veranstaltung wird sich neben den Chancen auch mit den Risiken befassen, die das Medium Internet allen bietet, die sich darauf einlassen. Vor allem die Eltern der SchülerInnen der Klassen 6 bis 9 sind herzlich eingeladen, sich mit dieser Sicherproblematik für ihre Kinder auseinanderzusetzen.

### 5. Installation neuer Server

Nach dem Zusammenbruch unseres Serversystems mussten kurzfristig neue Geräte beschafft und installiert werden. Dieses Problem konnte, wenn auch mit großem zeitlichen Aufwand,

hausintern gelöst werden. Deshalb gebührt den Herren Christian Heil, Christian Heutger, Christian Kaiser und Arno Westerhoff ein ganz herzliches Dankeschön.

### 6. Schüleraustausch mit St. Marie in Belfort

Zum ersten Mal waren 24 Schülerinnen und Schüler der Marianischen Schule St. Marie aus Belfort zu Gast am Marianum Fulda. Der Kontakt war während eines Schulleitertreffens in Madrid entstanden und sprach vor allem die SchülerInnen der Klassen 7 und 8 an. Mit großer Begeisterung haben sie den Kontakt zueinander gesucht und die Hoffnung ausgesprochen, schon bald die »neuen deutschen Freunde« im 450 km entfernten Belfort begrüßen zu wollen. Frau Heil hatte die vier Tage (07.-10.05.2010) sorgfältig geplant und sich für die Betreuung der Gäste verantwortlich gezeichnet. Herzlichen Dank!

### 7. Chorfahrt des Knabenchores

Der Knabenchor unserer Schule war unter der Leitung von Herrn Martin Farnung mit seinen 160 Sängern vom 30.4 - 02.05.2010 im Stubaital in Österreich unterwegs. Bereits am ersten Abend konnte der Chor die Gemeinde in Mieders mit seinen Liedern in einem Gottesdienst begeistern. Ein Ausflug zur Skisprungschanze auf dem Berg Isel, ein Stadtrundgang in Innsbruck und die Besichtigung des Domes bildeten für die Choristen einen interessanten Tag. Nach dem mitgestalteten Sonntagsgottesdienst im Neustift traten alle gesund und munter wieder die Heimreise an.

### 8. Kriegsgräberarbeit

46 SchülerInnen des Marianums haben sich in den vergangenen Monaten für den Volksbund Deutscher Kriegsgräber im Rahmen einer Straßensammlung verdient gemacht. Deshalb werden die fünf besten Sammler-Teams am 18.05.2010 von Herrn Oberbürgermeister Gerhard Möller im Fuldaer Stadtschloss geehrt. Wir danken allen Sammlern.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.

Einen ähnlichen Gedanken verfolgt unsere Partnerschule in Wronki/Polen. Dort sollen in Zusammenarbeit von polnischen und deutschen Schülern erstmalig im Jahre 2011 polnische Kriegsopferfriedhöfe hergerichtet und katalogisiert werden. Etwa zwölf Schüler des Marianums (ab Klasse 8) sind deshalb in den Sommerferien 2011 für zehn Tage nach Polen eingeladen, um an diesem Projekt teilzunehmen. Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung und alle Ausflüge werden von polnischer Seite übernommen. Als Ansprechpartner für dieses Projekt stehen Herr Gutberlet und Herr Blum zur Verfügung. Herr Blum wird voraussichtlich die Gruppe nach Polen begleiten.

### 9. Sommerfest und Sportplatzeinweihung

Am Dienstag, den 29.06.2010, werden wir unser diesjähriges traditionelles Sommerfest auf unserem Schulhof feiern. Im Rahmen dieses Festes soll auch der neu gebaute Sportplatz offiziell eingeweiht werden. Die Einweihung findet um 16.30 Uhr auf

dem Sportplatz statt. Anschließend lädt die Schule Sie noch zum Verweilen ein. Für Ihre körperliche Verpflegung ist bestens gesorgt. Die gesamte Schulgemeinde freut sich, wenn zu diesem Doppelereignis viele Eltern, Freunde und Verwandte und natürlich auch zahlreiche SchülerInnen kommen. Eine herzliche Einladung sprechen wir schon heute aus.

## 10. Parkplatz - Sportfeld - Sporthalle

- Inzwischen sind, wie Sie größtenteils bereits bemerkt haben, die neuen Lehrerparkplätze ihrer Bestimmung übergeben worden.
- Auch die Fertigstellung des Sportplatzes mit den Laufbahnen und dem Multifunktionsfeld wird zeitnah erfolgen, denn die Firma POLYTAN hat inzwischen begonnen, den Tartanbelag aufzubringen. Die Unterstellmöglichkeiten für den Pausenbereich sollen noch vor den Sommerferien gebaut und ihrer Bestimmung übergeben werden.
- Am 06.05.2010 wurde für unsere neue Sporthalle die Bodenplatte gegossen. Wir hoffen, dass das Gebäude weiterhin so zügige Fortschritte macht, sodass wir am Ende des Jahres 2011 die fertige Mehrzwecksporthalle beziehen können.

## 11. FFM: Boulderwand und Bodenstrahler

Die bereits nach dem letztjährigen Sommerfest angekündigten Planungen für eine Boulderwand sind inzwischen durch den Förderverein vorangetrieben worden. Derzeit wird eine freistehende, etwa 6m lange und 3m hohe beidseitige Kletterwand auf der Fläche vor dem Haus Gapp favorisiert. Unter Umständen kann auch eine zusätzliche kleinere Kletterwand an der neuen Sporthallenfassade angebracht werden.

Durch Spenden von zwei Fuldaer Elektronunternehmen werden in nächster Zeit auch die schon lange vorgesehenen Erdstrahler in den vier Rondels auf dem Pausenhof eingebaut, die abends dem Schulgelände eine ansprechende Note verleihen können.

## 12. Sportliche Erfolge auf höchster Ebene

Die TSG Künzell konnte erneut den Titel eines Europameisters im Garde- und Showtanzen im österreichischen Linz erringen. Sowohl die Schüler als auch die Junioren konnten die Jury begeistern und damit die Titel nach Osthessen holen. Ein Erfolg, der zuletzt vor sieben Jahren geglückt war. Folgende Schüler des Marianum waren mit von der Partie: Kim Klomfaß, Alexandra Peh, Hendrike Sauer, Victoria Weber.

Osthessen hat eine Fußball-NationalspielerIn: Die Fliedenerin Theresa Panfil (vom SV Haimbach) wurde für das Länderspiel der deutschen U15-Juniorinnen am 7. April in Kerkrade gegen die Niederlande nominiert. Bundestrainerin Bettina Wiegmann hat sich für 18 Spielerinnen entschieden - und Theresa Panfil war dabei. Die 14-jährige Schülerin des Marianums hat inzwischen bereits ihren ersten Länderspieleinsatz bestritten. Herzlichen Glückwunsch, Theresa.

Ihr  
Dr. Lothar Schöppner (*Schulleiter*)

# AKTIVITÄTEN

## Hervorragende Platzierungen in der 2. Runde (Regionalentscheid) des Mathematikwettbewerbs 2009/2010 des Landes Hessen

Am 3. März 2010 wurde an der Heinrich-von-Bibra-Schule in Fulda die 2. Runde des diesjährigen Mathematikwettbewerbes für alle Realschulen des Landkreises Fulda/Hünfeld durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler des Marianums erreichten dabei folgende Platzierungen:

1. Platz: Daniel Seitz (8c) (46,0/48)
3. Platz: Valentin Vogel (8c) (43,5/48)
4. Platz: Nicole Müller (8c) (43,0/48)
14. Platz: Niclas Bott (8c) (32,5/48)
17. Platz: Carina Goldbach (8a) (31,5/48)

Damit haben sich Daniel Seitz, Valentin Vogel und Nicole Müller als Regionalsieger für den am 18.05.10 stattfindenden Landesentscheid qualifizieren können. Die ganze Schulgemeinde gratuliert ihnen zu diesem Ergebnis und wünscht ihnen für die kommenden Aufgaben viel Glück.

Herzlichen Dank an die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Marianums für eure Einsatzbereitschaft und euren Leistungswillen. Ihr habt das Marianum durch ein ausgezeichnetes »Mannschaftsergebnis« würdig vertreten.

<http://www.robert-mades.de>  
Robert Mades

## NeLe

Das Netzwerk Lernen ermöglicht es, intern Nachhilfe zwischen jüngeren Schülern, die Nachhilfe nehmen möchten, und älteren Schülern, die Nachhilfe geben möchten, zu vermitteln. Bisher hat Yommana Klüber (13d) das Netzwerk sehr erfolgreich geleitet. Da sie in diesem Jahr ihre Abiturprüfung absolviert hat und nur noch für kurze Zeit unsere Schule besucht, habe ich die Organisation von »NeLe« von ihr übernommen und hoffe, dass ich ihre Arbeit mit demselben Erfolg weiterführen kann.

Folgende Normen sind für den Nachhilfeunterricht innerhalb des Netzwerks festgelegt: Eine Nachhilfestunde sollte 45 Minuten dauern und den Nachhilfes Schüler 8 Euro kosten. Es ist auch möglich, zwei oder drei Schüler gleichzeitig zu unterrichten, sofern sie in eine Klasse gehen. Für eine Nachhilfestunde mit zwei Schülern kann der Nachhilfegeber insgesamt 10 Euro, mit drei Schülern 12 Euro nehmen. Die Einzelarbeitsplätze im Gang zur Bibliothek bieten sich als Lernort an.

Wenn ihr also Nachhilfe braucht oder gerne Nachhilfe geben würdet, dann wendet euch per Email an [sr-marianum@web.de](mailto:sr-marianum@web.de) oder sprecht mich einfach persönlich an!

Elena Stumpf (11b)

## Schulaustausch Belfort

Der vor 9 Monaten in Madrid von den jeweiligen Schulleitern angedachte Austausch zwischen der marianistischen Schule Ste. Marie in Belfort und dem Marianum in Fulda fand in diesem Jahr erstmalig für die Französischschüler der 8 Klassen unter Leitung von Frau Heil statt.

Am Nachmittag des 7. Mai wurden die Austauschschüler am Bahnhof herzlich in Empfang genommen. Von dort ging es ins Marianum, wo Spiele und Tänze (unter Anleitung von Christian

Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe: 10. Juni 2010

Anregungen und Wünsche zu diesem Infobrief  
mailen Sie bitte an:

Cornelia Thiessen-Westerhoff  
[\[c.thiessen-westerhoff@gmx.de\]](mailto:c.thiessen-westerhoff@gmx.de)

Kaiser) zum gegenseitigen Kennenlernen vorbereitet waren. Mit einem von den Eltern vorbereiteten köstlichen Buffet klang der Tag aus. Samstag führten die deutschen Schüler durch Fulda und am Sonntag backten alle gemeinsam in der Rhön Brot und Kuchen.

Beim Abschied am Montag gab es Tränen. Alle Teilnehmer freuen sich auf den Besuch in Belfort vom 18. bis 21.06 2010.

Dagmar Heil

### Schülergruppe des Marianums in Wronki - Polen

Am Sonntag, den 11. April 2010 fuhren 17 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 11 mit Herrn Gutberlet nach Wronki. Der Schüleraustausch besteht seit 1994 und bietet immer wieder polnischen und deutschen Schülern die Gelegenheit, das Nachbarland und die Menschen in diesem Land kennen zu lernen. In diesem Jahr stand der Besuch unter einem ganz traurigen Vorzeichen: Am Vortag, am 10.4.2010, war die Maschine mit dem polnischen Staatspräsidenten Lech Kaczynski auf dem Weg nach Katyn abgestürzt. Insgesamt 96 Menschen fanden den Tod, darunter hochrangige Politiker, Generäle und Offiziere, der Militärbischof und andere hohe Kleriker sowie viele Akademiker. Die polnische Bevölkerung war in Staatstrauer. Fast vor jedem Haus, von jedem Balkon, hing die polnische Flagge mit Trauerflor. Man spürte die Betroffenheit der Menschen. Am Montag besuchten wir zunächst die Partnerschule und nahmen auch am Unterricht im Fach Deutsch teil. Dann versammelte sich die ganze Schulgemeinde zu einer bewegenden Trauerfeier. Reinhold Gutberlet sprach dabei auch das Mitgefühl und die Anteilnahme der deutschen Gruppe aus. Katyn ist für die Polen der Innbegriff von Krieg, Mord und Ungerechtigkeit. 1942 wurde von den Sowjets fast die gesamte polnische Intelligenz dort ermordet. Stalin versuchte, dies den Deutschen zu unterstellen, die Historiker fanden aber die Wahrheit heraus. Zu Zeiten des Kommunismus war es unter hoher Strafe verboten, über Katyn zu sprechen. Die Eröffnung der Gedenkstätte wurde somit zum zweiten Drama. Gleichzeitig gab es noch eine zweite Parallele: Am Samstag nach Ostern 2005 starb der polnische Papst Johannes Paul II und fünf Jahre später, am Samstag nach Ostern, war dieses Unglück. Am Montagabend wurden in allen polnischen Kirchen Trauergottesdienste gefeiert, viele unserer Schüler nahmen daran teil. Trotz dieser traurigen Umstände war die Woche in Polen für unsere Schüler ein voller Erfolg. Die großartige Gastfreundschaft in den Familien, der sehr gute Kontakt zu den polnischen Schülern und die Herzlichkeit werden allen in Erinnerung bleiben. Neben Wanderungen in die herrliche Natur (es wurden auch mehrere Storchpaare gesehen) und Ausflüge nach Posen, der Hansestadt Thorn (Geburtsstadt von Nikolaus Kopernikus) und in die Kreisstadt Szamotuly (mit Empfang beim Landrat) war vor allem die Begegnung in den Familien wichtig. Am Donnerstag wurde bei bestem Wetter an einem herrlichen See gegrillt und Abschied gefeiert. Am nächsten Morgen am Bahnhof in Wronki flossen einige Tränen.

Auf der Rückfahrt standen noch sechs Stunden Zeit für einen Besuch der Bundeshauptstadt Berlin zur Verfügung. Nach einem Gang durch das Regierungsviertel und das Brandenburger Tor hatten wir eine Führung durch den Reichstag (Bundestag), natürlich auch mit einem Blick von der Glaskuppel auf Berlin.

Wir schlenderten durch die Straße »Unter den Linden« bis zum Alexanderplatz und das ein oder andere Mitbringsel aus Berlin wurde erworben.

Mit vielen Eindrücken und bei bester Laune kamen wir abends gegen 22.00 Uhr in Fulda wieder an. Es war eine schöne Fahrt und eine tolle Gruppe.

Reinhold Gutberlet

# TERMINE

17.-21.5.	Klassenfahrt der Klassen 7
18.5.	Informationsabend Wahlpflichtfächer für Jgst. 6 um 19.30 Uhr in der Aula
19.5.	Informationsabend für die neue Jgst. 11 um 19.00 Uhr in der Aula
21.-28.5.	Präsentationsprüfungen + Kolloquien BLL Jgst. 13
25.5.	Informationsabend Betriebspraktikum für Jgst. 8 um 19.30 Uhr in der Aula
27.5.	Forum Marianum »Das Internet vergisst nicht« um 18.30 Uhr im der Aula des Marianums
31.5.-2.6.	mündliche Abschlussprüfungen RS
3.6.	Fronleichnam
4.6.	3. beweglicher Feiertag
8.6.	Wandertag der Klassen 7 nach Metz, zur Saarburg und Betriebsbesichtigungen
14.-18.6.	mündliches Abitur
14.6.	Bundesjugendspiele

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 10. Juni 2010

Anregungen und Wünsche zu diesem Infobrief  
mailen Sie bitte an:

Cornelia Thiessen-Westerhoff  
[c.thiessen-westerhoff@gmx.de]